

| | | | | | |
|--------------|----------------------------|-------------|--------------|-------------|--------|
| Medienquelle | Print | Autor | Heike Schüle | AÄW | 452,16 |
| Auflage | 5.534 | Verbreitung | 5.094 | Seitenstart | 10 |
| Thema | Sparkasse Kulmbach-Kronach | | | | |



MULTIVISIONSSCHAU

Zu den entlegendsten Winkeln Südamerikas

Ludwigsstadt – Zum zweiten Mal veranstaltet die Stadt Ludwigsstadt zusammen mit Heiko Beyer eine Live-Multivision. Dieses Mal wird der gebürtige Ludwigsstädter sein Publikum am 1. Februar in der Hermann-Söllner-Halle mit nach Südamerika nehmen. Beginn ist um 19 Uhr.

Globetrotter, Abenteurer, Fotograf, Kameramann, Südamerikaexperte, Autor – all dies sind Begriffe, die den Beruf oder – viel treffender – die Passion von Heiko Beyer beschreiben. Wenn man aber selbst danach fragt, dann sagt er meist: „Ich bin ein Reisender, der schon immer mit großen Kinderaugen die Welt um sich herum beobachtet, bewundert und sie mit seinen Bildern und Geschichten würdigen will.“

Südamerika: spannend, mitreißend und beeindruckend – Seit über 20 Jahren ist der gebürtige Ludwigsstädter nun bereits mit schöner Regelmäßigkeit im Süden des amerikanischen Kontinents unterwegs. Es ist eine alte Liebe: Die Vielfalt dieses Subkontinents hat ihn schon auf seiner allerersten Reise 1994 in ih-

ren Bann gezogen. In seinen Live-Multivisionen, DVDs, Bildbänden und Artikeln spiegelt sich seine große Zuneigung zu diesem Teil unserer Welt wider. Es entstanden in dieser Zeit einzigartige Bilder, mit denen er sich gleichermaßen als Fotograf wie auch als faszinierender visueller Erzähler einen Namen machen konnte. Und es waren auch immer wieder seine spannenden, humorvollen oder skurrilen Geschichten, mit denen er es

vermochte, sein Publikum in den Bann zieht.

In seiner neuen Multivision „20 Jahre Südamerika“ nimmt Heiko Beyer nun seine Zuschauer ein weiteres Mal mit auf seine Reisen quer durch den südamerikanischen Kontinent. Der Vortrag reflektiert die spannendsten, lustigsten oder rührendsten Momente der letzten zwei Jahrzehnte – Ein „Best of“, das darüber hinaus auch gänzlich Neues zu bieten hat: Er streift Gebiete,

die er zuvor noch nie in seinen Arbeiten präsentiert hat. Der Abenteurer erzählt von Touren, die er in öffentlichen Bussen oder auch zu Fuß unternommen hat. Er schildert die Momente in der klirrenden Kälte der Anden, in der lebensfeindlichen Hitze der Atacama-Wüste oder in den grandiosen Landschaften Patagoniens und erkundet die entlegendsten Winkel Südamerikas. Die Reise führt durch die verschiedensten Länder – durch das tropische und temperamentvolle Brasilien, nach Bolivien und Peru, ins Herz der Anden, und schließlich in den Süden des Kontinents, nach Chile und Argentinien bis hinunter ins ewige Eis.

Beginn der vom Abenteurer live moderierten, circa 100-minütigen Multivision „20 Jahre quer durch Südamerika“ ist um 19 Uhr; Einlass bereits um 18 Uhr. Zu sehen sind die faszinierenden Bilder auf einer acht (!) Meter großen Leinwand, die er eigens hierfür aufbauen wird. Karten zum Preis von jeweils 8 Euro gibt es im Reisebüro Schnappauf sowie in der Sparkasse Ludwigsstadt. *hs*



Ein Wanderer vor der Abbruchkante des Grey-Gletschers in Chile

Foto: Heiko Beyer